In stillem Gedenken an

Ewald Gall

gestorben am 5. Dezember 2024

Larissa
schrieb am 16. Dezember 2024 um 17.00 Uhr

"Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren."
- Goethe

Lieber Opa,

mir fehlen die richtigen Worte, das zu schreiben.
Es gäbe so viel, was ich Dir noch sagen wollen würde, und ich bereue es, nicht mehr Zeit mit Dir verbracht zu haben.

Du hast jedem von uns so viel gegeben, so viele schöne, lustige und lehrreiche Erinnerungen.

Für mich warst Du das Rückgrat der Familie, eine Konstante, auf die man sich immer verlassen konnte, mit Deiner gewohnt bodenständigen Art und Deinem wunderbaren trockenen Humor.

Ich habe so viel von Dir gelernt, angefangen mit wie man einen Hammer hält.
Auch meine Liebe für Gärtnerei und wie man das Schneewittchen zurückschneidet hast Du mir beigebracht.
Doch auch habe ich erfahren, was es bedeutet, als Familie füreinander stark zu sein.

Und das warst Du mehr als alle anderen.
Selbst in den schwierigsten Situationen hast Du immer tapfer durchgehalten und Dir nichts anmerken lassen.

Das bewundere ich an Dir.
Du warst und bist ein großes Vorbild für mich, und wirst es auch immer bleiben.

Ich verspreche Dir, dass ich mich immer so gut wie ich kann um das Schneewittchen kümmern werde.

Ich verspreche Dir, dass ich für immer mit glücklichen Erinnerungen an Dich denken werde.

Ich wünsche Dir, dass es Dir gut geht und Du dort oben mit all Deinen Motorrädern fahren und Gärtnern kannst, so viel Du möchtest.

Danke für alles.

In ewiger liebevoller Erinnerung,
Deine Larissa

Peter Gall
schrieb am 16. Dezember 2024 um 16.58 Uhr

Lieber Papa,

Du warst von Kleinauf immer mein Vorbild und wirst es auch immer bleiben.

Du gabst mir die Werte, die mich prägen und leiten.

Ich trage stets ...
Deine Stimme im Ohr,
Dein Bild im Auge,
Dein Wissen in Gedanken,
Dein Schaffen in Händen und
Dich in meinem Herzen.

Du fehlst mir mit Deinen kostbaren
Ratschlägen so unendlich!

In ewiger Liebe,
Dein Sohn, Peter

Indra Djaja und Kiatwaridjaja
schrieb am 13. Dezember 2024 um 10.34 Uhr

Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles,
doch nicht die Erinnerung und gemeinsam verbrachte Zeit.
Mein liebervoller Chef (Praktikant - Frühjahr 1979)

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Wir wünschen Euch in dieser schweren Zeit alle Kraft und sind in Gedanken bei Euch!